

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Tarangambadi, 01.01.1725-31.12.1728

23. - 27. August 1726

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176080](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176080)

L U G U.

23. Um 9. Uhr ging ich mit einem Selling nach
Tranquebar ab und hatte ihn von 6. Pag
bedenken.

24. Die Morgens passirten wir Porto
novo. Diese beiden Tage wird sehr wind
und der Brauch befindet sich.

25. Am Mittage um 3. Uhr auf dem Tranque
barischen Grund geordnet, ich müßte aber
die Seite der weißen Pagode auf Land
steigen, weil ein Mann sich selbst und ging
zu Fuß in den größten Dornen sitzen. Bis an
das müßte sitzen, so daß ich geordnet
um 4. Uhr in Tranquebar angekommen.

26. Sind oben 6. volle Monate, da ich
den 25. Febr. auf Tranquebar um
4. Uhr abreisete.

26. Weil ich mich gestern bei H. Gouverneur
anmelden lassen, müßten wir alle
mit einander zu Gast kommen.

27. Meine Darsen nach dem Selling ge
sandt. Am Mittage von H. Attrup,
H. Hall, H. Jacob, f. f. H. Steen hold
mit den neuen Gerdigen besichtigt
und von ihnen Abschied genommen.